



## Beratungspraxis

22.06.	<p><b>Individuelle Lernphase zu Hause:</b> <b>Lesen Sie bitte den Text</b> von Prof. Dr. Heiner Keupp - Folien zum Festvortrag "Erziehungsberatung in bewegten Zeiten" vom 27.10.2008 in Nürnberg. Download unter <a href="http://www.lag-bayern.de/infos/downloads.php?id=20">http://www.lag-bayern.de/infos/downloads.php?id=20</a></p> <p><b>Beantworten Sie die folgende Fragen:</b> 1. Warum ist Erziehungsberatung in unserer Zeit so gefragt? 2. Welche besondere Gruppe braucht besondere Beachtung in unserer Gesellschaft? 3. Was bedeutet „Boundary-Management“? 4. Warum benötigen wir „frühe Hilfen“? Welche unterschiedlichen Zugänge gibt es dazu?</p> <p>Abgabetermin <b>28.06.09 um 12 Uhr</b> per e-mail an <a href="mailto:uni.wuppertal.pfeiffer@gmail.com">uni.wuppertal.pfeiffer@gmail.com</a> (Name der Datei: „Nachname_PädBerat“)</p>
29.06.	<p><b>Erziehungsberatungsstelle Wuppertal – Ein Erfahrungsbericht von der Mitarbeiterin Frau Ahlers (Dipl.Psychologin)</b></p>
06.07. (6)	<p><b>Schullaufbahnberatung</b> Kubesch, B. (2007). Bildungswege und Schullaufbahnberatung. In Fleischer et al. (Hrsg.), Handbuch Schulpsychologie. Stuttgart: Kohlhammer.</p>
13.07. (8)	<p><b>Hochbegabten-Beratung</b> Rohrman, S. &amp; Rohrman, T. (2005). Hochbegabte Kinder und Jugendliche. Diagnostik – Förderung – Beratung. Reinhard Wittmann, A. J. (2003). Hochbegabtenberatung. Göttingen: Hogrefe. Wittmann, A. J. &amp; Holling, H. (2004). Hochbegabtenberatung in der Praxis. Göttingen</p>
20.07.	<p><b>Klausur</b></p>